

	<p>Objekt: Buch von Rakhimzhan Koshkarbaev "Sturm. Der Tag 1410"</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung, Objekte 1914-1945</p> <p>Inventarnummer: 100604-01</p>
--	--

Beschreibung

Erinnerungen des Teilnehmers des Sturmes auf den Reichstag Raqymjan Qoshqarbaev (alternative Schreibweisen: Rachimshan Koschkarbajew; Rakhimzhan Koshkarbaev; Raqymjan Qoşqarbaev; kasachisch: Рақымжан Қошқарбаев, russisch: Рахимжан Кошкарбаев) "Sturm. Der Tag 1410."

Er gehörte zu der Gruppe der sowjetischen Soldaten, die die Flagge der UdSSR ("Siegesfahne") über den Reichstag gehängt haben. In Kasachstan ist Koschkarbajew sehr bekannt.

1984 hat er das Museum Berlin-Karlshorst kontaktiert und seine Memoiren, die in Kasachstan als Buch veröffentlicht wurden, geschenkt.

In der offiziellen sowjetischen Geschichtsschreibung wurde er vor der Perestroika nicht erwähnt, da er Sohn eines repressierten "Feindes des Volkes" war und wuchs zusammen mit seiner Schwester nach der Verhaftung und Erschiessung des Vaters in einem Waisenhaus auf.

1984 hat er das Museum Berlin-Karlshorst kontaktiert und seine Memoiren, die in Kasachstan als Buch veröffentlicht wurden, geschenkt. Es ist nicht klar, ob er auch diesen Artikel in sein Buch beigelegt hatet oder ob Museumsmitarbeiter*innen recherchierten und diesen Zeitungsartikel gefunden haben.

Laut dem Artikel aus der sowjetischen Zeitung "Izvestija" vom 31. Mai 1985 war Rakhimzhan Koshkarbaev zum 40. Jahrestag des Sieges bzw. der deutschen Kapitulation nach Berlin eingeladen. Nahm an den Feierlichkeiten teil und wurde während seines zehntägigen Aufenthaltes in der DDR von einem Filmteam begleitet, das eine Dokumentation über ihn drehen wollten. Außerdem wurden nach ihm in Berlin eine Schule und eine Brigade auf einer Schiffswerft in Berlin-Köpenik benannt.

In dem Buch wurde ein von Raqymjan Qoshqarbaev an das Museum Berlin-Karlshorst adressierter Brief aufgefunden. Dieser Brief hat die IN 100604-02.

Grunddaten

Material/Technik: Papier
Maße: Länge: 1,5 ; Höhe: 16,6 ; Breite: 12,6

Ereignisse

Hergestellt	wann	1983
	wer	
	wo	
Veröffentlicht	wann	
	wer	Verlag "Shalyn", Alma-Ata
	wo	
Veröffentlicht	wann	
	wer	
	wo	Alma-Ata
Gedruckt	wann	
	wer	
	wo	Alma-Ata
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Koškarbaev, Rachimžan
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Raqymjan Qoshqarbaev (1924-1988)
	wo	
Besessen	wann	Bis 1994
	wer	Zentralmuseum der Streitkräfte der Russischen Föderation, Moskau
	wo	Moskau
Besessen	wann	Seit 1994
	wer	MBK
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	

	wer	
	wo	Alma-Ata
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kasachstan
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sowjetunion
[Zeitbezug]	wann	1945
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Rote Armee (1918-1946)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Rachimshan Koschkarbajew (1924-1988)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Raqymjan Qoshqarbaev (1924-1988)
	wo	

Schlagworte

- Buch
- Kriegsführung
- Kriegsgedenken
- Kunst und Kultur
- Literatur
- Privates Gedenken
- Schlacht um Berlin (16. April bis 2. Mai 1945)
- Schriftgut